

Presseinformation: Vorteile von Künstlicher Intelligenz (KI) für die produzierende Industrie – praxisnah präsentiert auf dem Digital-Gipfel 2018

Labs Network Industrie 4.0 ermöglicht konkrete Vorteile von KI und IoT sicher und praxisnah zu erproben

Der Verein Labs Network Industrie 4.0 e.V., der besonders den deutschen Mittelstand (KMU) auf dem Weg zum digitalen Wandel und Industrie 4.0 unterstützt, ist auf dem Digital-Gipfel vom 3. bis 4. Dezember 2018 in Nürnberg präsent. Unsere Experten informieren im NCC Ost (Messezentrum, 90471 Nürnberg) am Gemeinschaftsstand mit der Plattform Industrie 4.0 über Vorteile von KI für die produzierende Industrie und der Möglichkeit der praxisnahen Erprobung!

Dieses Jahr setzt der Digital-Gipfel den Schwerpunkt beim Thema Künstliche Intelligenz (KI). KI ist auf dem Weg zu einer neuen Basistechnologie der Digitalisierung für die Gesamtwirtschaft zu werden und wird damit auch industrielle KMU in der Zukunft entscheidend prägen.

„In großen, aber auch in mittleren und kleineren Unternehmen ermöglicht künstliche Intelligenz, dass ganze Herstellungsabläufe nicht nur automatisiert, sondern auch sofort optimiert werden können“, beschreibt der Vorsitzende des Vereins LNI 4.0 Thomas Hahn die Vorteile von „Künstlicher Intelligenz“. „Der Auftritt von LNI 4.0 auf dem Digital-Gipfel soll möglichst viele industrielle KMU in Deutschland über die konkreten Vorteile von KI informieren, Beispiele zeigen und Erprobungsmöglichkeiten geben.“

Folgende UseCases zur KI können auf dem Digital-Gipfel von KMUs ausprobiert werden:

- **Energiemanagement mit Künstlicher Intelligenz:** Die Uni Köln hat zusammen mit ILFA für ATHION ein digitalisiertes Energiemanagement entwickelt, das mittels KI Technologien in der Lage ist, kontinuierlich die Energieaufnahme und -verteilung in der Fabrik vorherzusagen und die Produktion entsprechend anzupassen. Dies optimiert die Energiekosten und senkt den Verbrauch aufgrund eines optimalen Anlageneinsatzes. [Mehr Infos zur UseCase](#)
- **Verteilte Industrie 4.0 Umgebungen mit Low-Code Smart Services:** Am Beispiel der Landwirtschaft wird eine Low-Code Smart Service Plattform eingesetzt. Für die Erntevorgänge werden öffentlich verfügbare Daten wie die Wettervorhersage oder Börsenpreise mit lokal erhobenen Daten wie Bodensituation mittels KI-Methoden analysiert und bewertet. Der Smart Farming Service unterstützt somit den Landwirt bei seinen Ernteplanungen und -entscheidungen. [Mehr Infos zur UseCase](#)

Digital-Gipfel: 03. und 04. Dezember 2018 in Nürnberg

Über LNI 4.0: Die Digitalisierung eröffnet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) hohe Zukunftspotenziale und Chancen. Testmöglichkeiten und Ressourcen sind wichtige Voraussetzungen, um digitale Innovationen praktisch umsetzen und sich so im globalen Wettbewerb weiterhin erfolgreich positionieren zu können. Labs Network Industrie 4.0 e.V. (LNI 4.0) bietet sich hier als Dialog-, Kompetenz- und Experimentierplattform für Unternehmen an. Diese können Technologien, Innovationen und Geschäftsmodelle rund um

Industrie 4.0 erproben – in einem Umfeld ohne Wettbewerbsdruck und mit minimalen finanziellen und technischen Risiken.

In großen Testbeds (beispielhaft zu den Themen Time-Sensitive Networks und Cloud to Cloud Kommunikation) schließen sich Unternehmen zur Validierung von Innovationen und Standards zusammen. LNI 4.0 ist ein stark gewachsenes Netzwerk von mehr als 40 renommierten Testzentren (Labs) in ganz Deutschland und über 65 Unternehmen, die in mehr als 60 UseCases zu den verschiedensten Themen Industrie 4.0 Innovationen bereits erproben.

Die Gründungsmitglieder von LNI 4.0 e.V. sind: Deutsche Telekom, Festo, SAP, SIEMENS sowie die Verbände Bitkom, VDMA, ZVEI.

Kontakt:

Labs Network Industrie 4.0 e.V.

Presse: Andrea Kunwald

Ernst-Reuter-Platz 7

10587 Berlin

Telefon: (030) 36702177

Fax:(030) 36702178

E-Mail: info@lni40.de